

	<p>Objekt: Schreibmaschine Mercedes Elektra</p> <p>Museum: Kreismuseum Bitterfeld Kirchplatz 3 06749 Bitterfeld-Wolfen (0 34 93) 40 11 13 kreismuseum@anhalt-bitterfeld.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Büro- und Kommunikationstechnik</p> <p>Inventarnummer: VD 1443</p>
--	---

Beschreibung

Die "Mercedes Elektra" gilt als erste praktikable serienmäßig hergestellte vollelektrische Büroschreibmaschine und wurde von dem Ingenieur Carl Schlüns entwickelt. Der Elektromotor bewegte im Uhrzeigersinn eine Zahnwalze als Antriebswelle, die beim Tastenanschlag die Typenhebel mitnahm und ihn auf die Walze schlug. Die Schreibmaschine hat ein vierreihiges Tastenfeld mit Universaltastatur und gehört zur Gruppe der Typenhebelmaschinen mit Vorderaufschlag. Die Maschine weist deutliche Gebrauchsspuren auf. Der dazugehörige Motor hat die Nummer 0785, Typ M8, 220 Volt, 68 Watt bei 1480 U/min. Auf der Vorderseite befinden sich zwei aufgeklebte Händlermarken mit der Aufschrift: "Aug. Weddy Halle(Saale) Fernruf 6390 4814"

Grunddaten

Material/Technik: Metall, Holz
Maße: Breite 51 cm, Tiefe 36 cm, Höhe 23,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1936
wer Mercedes-Bureau-Maschinen GmbH
wo Zella-Mehlis

Schlagworte

- Bürotechnik
- Schreibmaschine

- Verwaltung

Literatur

- Morschheuser, Franz (1987): Schreibmaschinen Geschichte Normung Technik. Darmstadt